



Sitzungsniederschrift

Gremium : **Werksausschuss "Forum Oelde"**

Sitzungsort : **Großer Ratssaal**

Sitzungstag : **Dienstag, 24.10.2006**

Sitzungsbeginn : **17:00 Uhr**

Sitzungsende : **18:45 Uhr**

Vorsitz

Herr Hans-Gerhard Voelker

Teilnehmer

Herr Frank Brommann
Frau Marita Brommann
Frau Monika Bushuven
Herr Ernst-Rainer Fust
Herr Johannes-Heinrich Gresshoff
Herr Eckhard Hilker
Herr Heinz Junkerkalefeld
Herr Winfried Kaup
Herr Karl-Friedrich Knop
Frau Beatrix Koch
Herr Thomas Kranz
Herr Pfarrer Ludger Schlotmann
Frau Lena Wickenkamp
Herr Antonius Wieschmann

Geschäftsführung

Herr Ludger Junkerkalefeld

Verwaltung

Frau Claudia Beck
Frau Borgwardt, Mirja
Herr Lippold, Christian
Herr Wolfgang Rettig

Schriftführer/in

Frau Barbara Winter

es fehlten entschuldigt:

Teilnehmer

Herr Martin Brockschnieder
Herr Dr. Reinhold Festge

Inhaltsverzeichnis

Öffentliche Sitzung	Seite:
1. Befangenheitserklärungen	4
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 13.06.2006	4
3. Berichte aus den Bereichen Vorlage: M 2006/EBF/0878	4
4. Finanzstatus zum 30.09.2006 Vorlage: M 2006/EBF/0877	7
5. Wirtschaftsplanentwurf 2007 Vorlage: B 2006/EBF/0876	8
6. Veranstaltungsprogramm 2007	9
7. Verschiedenes	9
7.1. Mitteilungen der Geschäftsführung	9
7.2. Anfragen an die Geschäftsführung	9

Öffentliche Sitzung

1. Befangenheitserklärungen

Es erklärt sich niemand für befangen.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 13.06.2006

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung vom 13.06.2006 wird einstimmig durch die Mitglieder des Werksausschusses genehmigt.

3. Berichte aus den Bereichen Vorlage: M 2006/EBF/0878

Kultur/Veranstaltungen

Herr Ludger Junkerkalefeld berichtet, dass FORUM im Veranstaltungsjahr 2006 auf unterhaltsame und qualitative anspruchsvolle Produktionen zurückblicken kann.

Den erfolgreichen Auftakt bildeten gleich drei „Neujahrskonzerte“:

- in der Pott's Brauerei: 6 Zylinder mit den Blechharmonikern vor rund 900 begeisterten Besuchern
- das Neujahrskonzert des Männerchors mit dem Salonorchester Münster in der Aula der städt. Realschule mit mehr als 600 Besuchern
- Giora Feidmann, weltberühmter Klarinettist mit einem anspruchsvollen Konzertauftritt in der St. Johannes Pfarrkirche, die mit über 500 Besuchern gut besetzt war

Weiter sei der Oelder Dreiklang – Pott's Brauereifest, Frühlingseinkaufstag und Frühlingsauftakt im Vier-Jahreszeiten-Park - erneut ein großer gesamtstädtischer Erfolg gewesen. Die Kombination der drei Veranstaltungen zu einem gemeinsamen „Oelder Wochenende“ sei beispielhaftes Stadtmarketing.

Er berichtet weiter von den Public Viewing-Veranstaltungen in Oelde, die kreisweit die am besten besuchten „live Übertragungen“ zur Fußball-WM waren. Dank sprach er hierfür nochmals an die Firma Haver u. Boecker, insbesondere Herrn Dr. Festge aus, da für die Übertragung und des Eröffnungsspiels die neue Logistik-Halle zur Verfügung gestellt wurde.

Auch an den Förderverein des Vier-Jahreszeiten-Parkes e. V. sprach er ein „Danke-schön“ für die erneute erfolgreiche Ausrichtung des Garten- und Gourmetfestivals aus.

Weiter berichtet er über das Sommerprogramm mit den abwechslungsreichen Festen, wie z. B.

- Gauklerfest
- Radio WAF feiert Muttertag
- AOK ein „Warm up“ zur WM unter dem Motto „Ohne Kids läuft nix“
- EVO Familienfest zum 10-jährigen Bestehen
- 125-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr
- „Tag des Sports“ mit dem Stadtsportverband

sowie den zahlreichen Veranstaltungen mit

- Marianne und Michael
- German Tenors
- Götz Alsmann
- AbbaCover
- Over the rainbow

Abschließend weist er noch darauf hin, dass der Vier-Jahreszeiten-Park als herausragender zeitgenössischer Garten in das Netzwerk „European Garden Heritage Network“ (EGHN) aufgenommen worden ist.

Vier-Jahreszeiten-Park

Herr Hülsmann berichtet über zwei Pflanzaktionen, die für das Jahr 2006 noch ausstehen. Zum einen die Pflanzaktion der Blumenzwiebeln im Herbst durch den Förderverein und zum anderen im Rahmen der Aktion Prima Klima für Oelde, in der Hainbuchen auf Hochstamm vom Kirchengarten in Richtung Waldbühne gepflanzt werden sollen.

Weiter berichtet Herr Hülsmann, dass die Lindenreihe im Eingangsbereich Oelder FORUM aufgrund der Bauarbeiten zur Landesgartenschau und der Witterungsverhältnisse (sehr trockener Sommer im Jahre 2003 und 2006) sehr geschwächt sind. Er erklärt, dass verschiedene Maßnahmen zu deren Rettung ergriffen wurden, trotzdem jedoch 3 bis 4 Linden absterben werden. Die abgestorbenen Bäume sollen durch neue Linden ersetzt werden, die Baumreihe soll in diesem Bereich dann bis zum Appendix am Wirtschaftshof fortgesetzt werden.

Herr Pastor Schlotmann erkundigte sich nach den Kosten für die Neuanpflanzung der Linden.
(nachrichtlich zum Protokoll: Kosten für die Linden rd. 3.500,00 €)

Stadtmarketing

Herr Ludger Junkerkalefeld erläutert die Neuauflage des Gutscheinheftes 2007. Danach wird das Gutscheinheft durch folgende Änderungen gekennzeichnet:

- Vereinheitlichung der Gutscheine auf einen Bonuswert von 5,- € ab einem Einkaufswert von 50,00 € (einige Händler haben entsprechend 2 Gutscheine im Heft, d. h. 10,00 € auf 100,00 €)
- Aufnahme eines „Bonus-Gutscheins“ im Wert von 15,00 € auf den Kauf einer Park- und Freibad-Karte 2007
- angestrebter Verkaufspreis: 25,00 € bei Aufnahme von rd. 45 Händlergutscheinen, anteiligem Bonus-Gutschein auf die Park- und Freibad-Karte, sowie Gutscheinen der Kulturträger wie Burgbühne Stromberg, Haus Nottbeck sowie Kindermuseum
- Das Gutscheinheft soll limitiert auf 2.000 Expl. in den Verkauf gehen.

Herr Ludger Junkerkalefeld spricht nochmals seinen Dank gegenüber Herrn Brommann als Vertreter des Gewerbevereins aus.

Frau Brommann erkundigt sich, ob das Gutscheinheft 2006 überhaupt, so wie erwartet, eingeschlagen sei.

Herr Brommann sieht dem Verkauf der Neuauflage des Gutscheinheftes sehr optimistisch entgegen, da für 2007 bessere Vertriebswege besprochen werden sollen.

Herr Kranz erkundigt sich nach dem Preis für die Park- und Freibad-Karte 2007.

Herr Ludger Junkerkalefeld erläutert, dass die Park- und Freibad-Karte auch im nächsten Jahr 30,00 € kostet, nur wer das Gutscheinheft 2007 erwirbt, erhält aufgrund des darin enthaltenen Gutscheines einen Nachlass von 50 %. Auch die Tageskarte wird wie bislang mit 3,00 € berechnet.

Herr Kranz gab zu Bedenken, dass dann die Nutzung des Vier-Jahreszeiten-Parkes und des Oelder Freibades mit 15,00 € abgegolten sei.

Herr Ludger Junkerkalefeld erklärt, dass dies nicht zutrifft, da aus dem Verkauf des Gutscheinheftes ebenfalls 15,00 € als Park-und Freibad-Kartenerlös verbucht werden.

Kindermuseum

Frau Beck gibt dem Werksausschuss einen kurzen Rückblick in Bezug auf das Kindermuseum. Sie erläutert, dass das Kindermuseum KLIPP KLAPP auch im Jahr 2006 gleichbleibend gute Buchungszahlen aufweist wie in den beiden vergangenen Jahren.. Die Kursteilnehmerzahlen liegen seither bei gut 10.000 betreuten Kindern und Erwachsenen in den 10 Monaten des Museumsbetriebes (geschlossen Januar, 3 Wochen Sommerferien und Weihnachtsferien). Zum 30. September 2006 konnten bereits 650 Gruppen mit gut 9.200 Personen gezählt werden, die bis jetzt betreut wurden bzw. die bis Ende des Jahres fest gebucht haben.

Sie berichtet weiter über die Realisierung des 150-seitigen Kinder-Kochbuches, welches mit finanzieller Unterstützung der EVO, dem Partner des Kindermuseums zustande gekommen ist.

Zu den herausragenden Veranstaltungen des Kindermuseums gehörten auch das große Geburtstagsfest des Kindermuseums am Muttertag sowie zahlreiche Ferienveranstaltungen in den Osterferien und im Rahmen der städtischen Ferienspieltage in den Sommerferien.

Besonders hervorzuheben ist nach Auskunft von Frau Beck auch die Veranstaltungsreihe „Die Kinder-Uni“, die erstmalig über 5 Wochen in den Monaten Mai und Juni dieses Jahres lief. An den 5 sonntäglichen „Vorlesungen“ haben insgesamt rund 1200 Kinder und Erwachsene teilgenommen. In der Woche wurden 11 Experimentierseminare zu den jeweiligen 5 unterschiedlichen Vorlesungsthemen durchgeführt. Die 220 Plätze waren fast vollständig ausgebucht. Knapp 60 Kinder haben durchschnittlich an 3 Seminaren teilgenommen und erhielten zum Schluss ein Kindermuseumsdiplom.

Eine zweite Kinder-Uni-Reihe ist für das Jahr 2008 geplant.

Touristik

Anhand einer Übersicht berichtet Herr Rettig, dass die Entwicklung des über „FORUM Oelde“ abgewickelten touristischen Pauschalprogramms auch im Jahr 2006 positiv verlaufen ist. Somit konnte seit der Landesgartenschau im Jahr 2001 eine stetige Steigerung von Jahr zu Jahr erreicht werden. Weiter berichtet Herr Rettig, dass sich die Fortführung des positiven Trends auch im Jahr 2007 andeutet, da bereits über 10% des zu erwartenden Jahresumsatzes in 2007 bis dato eingebucht worden sind.

Im Anschluss informiert Herr Rettig die Ausschussmitglieder über zwei weitere Projekte, die für Oelde touristisch von Interesse sind.

„WerseRadWeg“

Am 29. April 2007 wird der „WerseRadWeg“ eröffnet. Anhand einer Übersichtskarte stellt Herr Rettig den Verlauf und die Anbindung des Radweges an die Stadt Oelde an den Radweg vor. Eine weitere Karte zeigt die Wegeführung auf Oelder Stadtgebiet und den Standort der sog. Erzählstationen, von denen

sich fünf auf Oelder Stadtgebiet befinden (Themen: Kulturgut Haus Nottbeck, Stromberger Pflaumenlandschaft (mit Aussichtsturm), Höhenburg Stromberg, NSG Bergeler Wald, Vier-Jahreszeiten-Park). Herr Rettig erklärt, dass von dem Projekt WerseRadWeg ein spürbarer Impuls für den Radfahrtourismus in Oelde erwartet werden kann.

„Landesgartenschau-Route“

Herr Rettig berichtet, dass auf Initiative der Touristikzentrale Paderborner Land und des von „FORUM Oelde“ ein Arbeitskreis mit dem Ziel gegründet wurde, die Anrainer der touristisch nicht gemeinschaftlich vermarkteten Landesgartenschau-Radroute wieder an einen Tisch zu bekommen. Herr Rettig erklärt, dass es nach verschiedenen Gesprächsrunden gelungen ist, 9 Anrainer der LGS-Route zu einem gemeinsamen und verbindlich geregelten Handeln zu bewegen. In einer Grafik präsentiert Herr Rettig das neu entwickelte Logo der LGS-Route und erklärt, dass bis zur geplanten Wiedereröffnung der Route Ende Mai 2007 neue routenbegleitende Medien aufgelegt werden und der Streckenverlauf auch für die Befahrung mit einem Navigationsgerät aufbereitet wird. Herr Rettig erklärt, dass von der gemeinschaftlichen Vermarktung der LGS-Route ebenfalls ein positiver Impuls für den Radtourismus in Oelde ausgehen wird.

Herr Brommann erkundigt sich, ob mit den Radsportvereinen, z. B. SV Schwalbe Kontakt aufgenommen wurde. Dies wurde von Herrn Rettig zugesagt.

Frau Brommann fragt nach, ob Gäste bzw. Hotellerie über die Möglichkeit der Ausleihe von Fahrrädern informiert werden.

Herr Rettig erläutert, dass in jeder Broschüre regional als auch überregional auf die Radstation als Leihstation hingewiesen wird.

Herr Pastor Schlotmann erkundigt sich nach den Radkarten. Herr Rettig erklärt, dass es verschiedenes Kartenmaterial gebe sowohl für den „WerseRadWeg“ als auch die „Landesgartenschau-Route“ wird aktuelles Kartenmaterial neu produziert.

Herr Gresshoff erklärt, dass es im Kreis Warendorf verschiedene Wanderreitwege gibt und fragt nach, ob in diesem Bereich auch in Oelde zukünftig involviert was kommen wird.

Herr Rettig erklärt, dass bei den Reitwanderwegen sich der Kreis Warendorf in Nord- und Südkreis teilt. Der Südkreis engagiert sich mehr in den Bereich Fahrradtourismus. Ziel müsse jedoch eine Vernetzung der Reitwege im Nordkreis mit dem Reitwegesystem im Raum Lippstadt/Erwitte sein.

Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss nimmt Kenntnis.

4. Finanzstatus zum 30.09.2006 Vorlage: M 2006/EBF/0877

Frau Winter erläutert den Finanzstatus zum 30.09.2006, der dem Werksausschuss mit der Einladung zur Sitzung übersandt wurde.

Danach werden die Vorgaben des Wirtschaftsplanes weitgehend eingehalten. Die Positionen bei denen es zu Veränderungen gekommen ist, werden kurz vorgestellt.

- Aufgrund des guten Wetters ist insbesondere auf die Tageseinnahmen in Höhe von rd. 126.000,00 € hinzuweisen, dies sind rd. 11.000,00 € mehr als im Wirtschaftsplan 2006 vorgesehen. Auch die Erlöse entsprechen den Erwartungen des Wirtschaftsplanes.
- Die Erlöse Kleinartikel 7 % UmSt haben sich gegenüber der Wirtschaftsplan um rd. 20.000,00 €

erhöht, dahinter verbirgt sich das Kinder-Kochbuch, diese Mehreinnahme heben sich jedoch mit den Konzeptentwicklungskosten für das Kinder-Kochbuch auf.

- Die Erlöse 16 % UmSt sind gegenüber dem Wirtschaftsplan um rd. 35.000,00 € gestiegen, insbesondere aufgrund von Erstattungen im Bereich der Familienfeste wie AOK, IGM und EVO
- Das Konto 3108 „Aushilfen Fremdfirma“ wurden aufgrund einer Prüfungsbemerkung der Wirtschaftsprüfer eingefügt; ergänzt sich mit den im Wirtschaftsplan aufgeführten Aushilfslöhnen.

Beschluss:

Der Werksausschuss nimmt den Finanzstatus zum 30.09.2006 zur Kenntnis.

5. Wirtschaftsplanentwurf 2007 **Vorlage: B 2006/EBF/0876**

Herr Ludger Junkerkalefeld erläutert, dass wie in den vergangenen Jahren der Erfolgsplan 2007 vorab beraten und entschieden werden soll, damit FORUM Oelde für 2007 rechtzeitig eine haushaltsrechtlich gesicherte Handlungsoption erhält. Dies sei insbesondere für die Planung und Vermarktung der Veranstaltungen für das Jahr 2007 notwendig.

Lt. Wirtschaftsplanentwurf beträgt die Verlustabdeckung (ohne Abschreibungen) EUR 1.068.000,00 €. Die Verlustabdeckung hat sich gegenüber dem Vorjahr um 5.000,00 € erhöht, da für den nicht vorsteuerabzugsberechtigten Teil des Vier-Jahreszeiten-Parkes sich die Kosten geringfügig erhöhen werden.

Herr Ludger Junkerkalefeld weist darauf hin, dass die abschließende Beschlussfassung bezüglich des Stadtentwicklungskonzeptes noch abzuwarten ist. Im Wirtschaftsplan 2007 von Forum keine Kosten für Projekte aus dem Stadtentwicklungsbericht enthalten sind.

Herr Heinz Junkerkalefeld erkundigt sich nach den Investitionen für das nächste Jahr im Bereich des Parkes und der Aue. Herr Ludger Junkerkalefeld erklärt, dass über verschiedene Ansätze nachgedacht wird. Alle Investitionen sollen im Kontext der Haushaltsplanberatungen 2007 der Stadt beraten und entschieden werden.

Der vollständige Wirtschaftsplan mit Vermögensplan, Finanzplan und Stellenplan wird im Rahmen der Haushaltsberatung in den Rat der Stadt Oelde eingebracht.

Beschluss:

Der Werksausschuss empfiehlt folgenden Beschluss:

Der Rat genehmigt den Wirtschaftsplan in der vorgelegten Form.

6. Veranstaltungsprogramm 2007

Herr Ludger Junkerkalefeld erläutert anhand der Power Point Präsentation das Veranstaltungsprogramm 2007.

Danach startet erstmalig vom 15.12.2006 bis zum 07.01.2007 eine Kunsteisbahn vor dem Kindermuseum.

Der Handel bevorzuge die Variante der Eisbahn in der Innenstadt, was jedoch aufgrund der Standortbedingungen des Marktplatzes mit erheblich höherem Aufwand verbunden wäre und aufgrund der geringen Vorlaufzeit nicht mehr zu realisieren sei.

Herr Junkerkalefeld weist weiter auf das Neujahrskonzert mit den Stuttgarter Salonikern im Januar hin. Zudem sei es gelungen den WDR 4 Pavillion „Schönes bleibt“ im Juni wieder nach Oelde zu holen.

Für das Gourmetfestival soll im Jahr 2007 ein neues Veranstaltungskonzept erarbeitet werden.

Zudem kommt Bernd Stelter, mit seinem Programm „N´abend zusammen“ und Dieter Hildebrandt mit dem Programm „Vorsicht, Klassik“.

Herr Ludger Junkerkalefeld berichtet weiter, dass am Donnerstag dieser Woche die Theaterkommission tage um die Stücke für die Saison 2007/2008 auszuwählen. Solange es finanziell gehe, wolle man den Kultur Bildungsauftrag weiter wahrnehmen.

Herr Knop erkundigte sich, was für die 14 bis 20 jährigen angeboten werden soll. Herr Ludger Junkerkalefeld erläutert, dass bezüglich eines Jugendprogrammes Kontakt mit der Gruppe www.erdbeerpudding.de aufgenommen wurde. Ziel ist die Planung und Realisierung einer gemeinsamen Veranstaltung für Jugendliche.

Herr Ludger Junkerkalefeld berichtet weiter, dass in der Kulturbroschüre „Oelde ein Festival 2007“ auch der Bereich „Stromberg kompakt“ aufgenommen wurde, z. B. mit den Themen 800 Jahre Wallfahrt und 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Stromberg.

Herr Kranz erkundigt sich nach den Veranstaltungen der Kulturdirektion Dr. Löher in 2007.

Herr Ludger Junkerkalefeld erläutert, dass im Rahmen des Private Public Partnership (PPP), die SOR Meisterkonzerte, das Mondscheinkino und 5 weitere Veranstaltungen von der Kulturdirektion durchgeführt werden. FORUM entstehen hieraus keinerlei finanzielle Belastungen bezüglich einer Verlustabdeckung. Für die Veranstaltungen ist die Kulturdirektion daran gebunden den Bonus für die Park- und Freibad-Karte mit einzubeziehen. Der Kartenvorverkauf für diese Veranstaltungen läuft über die Geschäftsstelle von „FORUM Oelde“.

Herr Fust begrüßt die Zusammenarbeit mit der Kulturdirektion Dr. Löher und fände es nachteilig wenn die Stadt Oelde nicht mit der Kulturdirektion Dr. Löher zusammenarbeiten würde.

Beschluss:

Der Werksausschuss nimmt Kenntnis.

7. Verschiedenes

7.1. Mitteilungen der Geschäftsführung

keine

7.2. Anfragen an die Geschäftsführung

Herr Knop erkundigt sich nach der Zusammenarbeit mit dem Förderverein Gaßbachtal.

Herr Ludger Junkerkalefeld erklärt, dass man immer offen für ein Gespräch sei. In 2006 habe es ein konstruktives Gespräch bezüglich der Einbeziehung der Park- und Freibad-Karte für das Freibad Stromberg gegeben, dies sei jedoch kurz vor der Eröffnung gewesen so dass eine Umsetzung nicht mehr erfolgen konnte. Er weist nochmals darauf hin, dass Stromberg sehr üppig im Veranstaltungsprogramm 2007 dargestellt ist.

Herr Wieschmann erkundigt sich nach der Eingangssituation Tennisplatz, da das elektronische Tor dort seit längerem nicht mehr funktioniere.

Herr Ludger Junkerkalefeld erklärt, dass Herr Wieschmann Recht habe, bislang durchgeführte Reparaturen höchsten für 14 Tage hielten, und die intensive Fehlersuche andauere.

Hans-Gerhard Voelker
Vorsitzender

Barbara Winter
Schriftführerin